

**Jürgen Seifert, Regine Becker-Schmidt,
Klaus Christoph, Peter Gleichmann,
Gert Schäfer u.a.**

Logik der Destruktion

Der zweite Golfkrieg als erster
elektronischer Krieg und die Möglichkeiten
seiner Verarbeitung im Bewußtsein

Diskussionsbeiträge: Reihe des Instituts
für Politische Wissenschaft – Uni Hannover

Materialis Verlag

Frankfurt – Hannover – Heidelberg

Inhalt

Vorbemerkung	7
GERT SCHÄFER: Wider die schrecklichen Vereinfacher	8
JÜRGEN SEIFERT: Überlegungen zur Frage, wie ist der Reduzierung von Politik auf Gewalt und Tod zu begegnen?	15
AHMAD MAHRAD: Ist Hitler Saddam?	17
KATHRIN BRAUN: Die Deutschen, die Linken und der Krieg	23
KLAUS CHRISTOPH: Der Golfkrieg im Fernsehen oder Die öffentliche Entmündigung der Zuschauer	30
WOLFGANG LENK: Logistik der Wahrnehmung und Bewußtseinsindustrie	36
KARSTEN REINECKE: Schüler und Golfkrieg	50
MICHAELA HELLMANN UND AXEL SCHULTE: Migration und Krieg Auswirkungen der Annexion Kuwaits und des Golfkrieges auf ArbeitsmigrantInnen und Flüchtlinge im Nahen Osten und in Westeuropa	56

PETER BROKMEIER: Politische Theorie und militärische Aktion Carl von Clausewitz und die kritische Analyse des zweiten Golfkrieges	81
PETER R. GLEICHMANN: Sind Menschen in der Lage, vom gegenseitigen Töten abzulassen? Zum Verflechten von Militarisierungs- und Zivilisationsprozessen	89
CHRISTIAN RIECHERS: "... und der Staat ihr Unterernährer". Vorläufiges zur Kriegsökonomie	121
ERNST THEODOR MOHL: Kreuz- und Querzüge durch die Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Araber	132
REGINA BECKER-SCHMIDT: Technik und Destruktion	141
HARALD WELZER: Weit vom Schuß?	152
ROLF POHL: Männlichkeit, Destruktivität und Kriegsbereitschaft	157
DAWUD GHOLAMASAD: Zum Entstehungszusammenhang des 2. Golfkrieges	178